

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 36/2021 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Drei Themen beherrschen derzeit die mediale Diskussion in Deutschland: Corona, Klima und Afghanistan.

Unter dem Vorwand der Terrorbekämpfung sind 2001 US- und Nato-Truppen in Afghanistan eingefallen. Der Islam wurde verunglimpft und seine Führer zu Terroristen erklärt. Stattdessen sollten westliche Werte, wie Frauenrechte, die Rechte von Homosexuellen, die Klimaagenda usw. eingeführt werden, so der Nahost-Experte Christoph Hörstel. Laut Medienberichten drohe dem Land unter den „neuen alten“ Herrschern nun das völlige Chaos. Doch ist das die Realität? Es wäre nicht die erste Medienlüge, mit der ganze Völker nach immer gleichem Muster gezielt manipuliert, aufgehetzt und hinter Licht geführt werden. Wie sagte bereits der US-Präsident von 1933-1945 Franklin D. Roosevelt „In der Politik geschieht nichts zufällig. Wenn etwas geschieht, kann man sicher sein, dass es auch auf diese Weise geplant war.“ In dieser Ausgabe werden darum einige dieser Muster entlarvt. [1]

Die Redaktion rw./ah./dk.

Feindbild-Taliban

rw. In den Medien werden uns die Taliban immer wieder als Terroristen präsentiert. Der Afghanistan-Experte und Politikwissenschaftler Dr. Sarajuddin Rasuly zeichnet ein etwas anderes Bild: „Die Amerikaner haben 2001 ein Regime installiert, das sich nach und nach zu einem korrupten Regime entwickelt hat ... Damit hat die Bevölkerung ihr Ver-

trauen zur Regierung verloren. Ich habe ... in Erfahrung gebracht, dass sich die [Einwohner] schon vor der jetzigen katastrophalen Situation an die Taliban-Gerichtsbarkheit gewandt haben, an die Taliban-Behörden gewandt haben, wenn sie etwas verloren haben, wenn sie einen Streit hatten, wenn sie einen Grundstückstreit hatten. Sie sind zunehmend

nicht zu afghanischen Behörden gegangen, weil die das Recht zum Unrecht, das Unrecht zum Recht erklärt haben, damit sie Geld bekommen können.“

Können wir hier Parallelen zu anderen Staaten ziehen, wo uns ebenfalls bestimmte Gruppen immer wieder als „extremistisch“ und „gefährlich“ präsentiert werden? [2]

Bestrafe Ungarn, erziehe ganz Europa!

ah. Auf EU-Ebene wird zielstrebig daran gearbeitet, die Gender-Ideologie als Norm in allen Mitgliedstaaten zu verankern und Widerstand zunehmend zu ahnden. Sexuelle Vielfalt gehört laut den Gender-Ideologen in jedes Schulbuch und wird bereits bei den Aller kleinsten in Krippe und Kindergarten thematisiert. Ungarn hat im Zuge eines neuen

Gesetzes gegen Pädophilie im Frühjahr 2021 die Verbreitung von pornographischen Inhalten in Schule, Werbung und TV verboten. Dazu gehören auch Inhalte, die Homosexualität und Geschlechtsumwandlungen propagieren. Aufgrund dessen wird es nun von europäischen Politikern aufs Schärfste angegriffen. Man wirft dem Land vor, funda-

mentale, europäische Werte zu verletzen und droht mit entsprechenden Strafmaßnahmen. Ganz nach dem Muster: Bestrafe einen, erziehe Tausend, scheinen Gender-Ideologen in Politik und Gesellschaft ohne Pardon einen Umsturz der Werte- und Sozialordnung ganz Europas herbeiführen zu wollen. [3]

Ehemaliger „Swiss Re“ Manager: 9/11 sei ein Versicherungsbetrug

dd. Eric Alan Westacott, Sohn eines Engländers und einer Schweizerin, war von 1993 bis 2001 bei dem weltweit zweitgrößten Rückversicherungsunternehmen Swiss Re tätig. In einem Interview mit Kla.TV trat Westacott das erste Mal an die Öffentlichkeit und erzählte von seiner Zeit bei der Swiss Re. Er wurde in die Türkei geschickt, um den dortigen Markt einzuschätzen und Verträge abzuschließen. Kurz danach musste er auf Anweisung alle Verträge wieder annullieren. Nachdem Westacott hörte, dass auch den arabischen Ländern „aus heiterem Himmel“ die Verträge annulliert werden mussten, wurde er stutzig: „Warum ziehen sich Versicherer aus verschiedenen Märkten heraus, die wahrscheinlich in einen Krieg (gegen den Terror) invol-

viert werden? Da will ja keiner irgendwie Schaden abdecken.“ Dies geschah nur wenige Monate vor dem 11.9.2001. Für Westacott ein Indiz, dass es Vorwissen gab. So habe z.B. auch die ehemalige CIA-Agentin und Whistleblowerin Susan Lindauer am 2.8.2001 gesagt, dass mit den Zwillingstürmen etwas geschehen würde.

Westacott vermutet, dass die Swiss Re das Versicherungsrisiko an den Zwillingstürmen trotz „Vorwissen“ übernommen habe, weil ihr im Gegenzug eine der größten US-Firmen, die American Re, verkauft wurde. Auf einen Versicherungsbetrug weise u. a. hin, dass die Zwillingstürme voller Asbest waren (als Feuerschutz) und die Kosten für eine Renovation unbezahlbar gewesen wären. Larry A. Silver-

stein, der am 24.7.2001 einen auf 99 Jahre befristeten Pachtvertrag für die beiden Zwillingstürme erhielt, hätte die Kosten für eine Renovation kaum tragen wollen und habe womöglich Vorwissen gehabt, dass die Zwillingstürme gesprengt werden.

Das vollständige, zutiefst bewegende und authentische Interview ist seit dem 11.9.2021 auf Kla.TV zu finden.

Quellen:

[1]

www.bitchute.com/video/FBTsg1i2nd8C/

[2] www.stern.de/politik/ausland/kabul-fast-640-afghanen-in-flugzeug-fuer-134-passagiere-evakuiert-30661866.html | <https://de.rt.com/international/122303-afghanistan-experte-dr-sarajuddin-rasuly/>

[3]

www.tagesschau.de/ausland/europa/orban-em-101.html |

www.wochenblick.at/werbeverbot-fuer-homosexualitaet-und-geschlechtsumwandlung/

**Nur die
Lüge braucht
die Stütze der
Staatsgewalt.
Die Wahrheit steht
von alleine aufrecht.**
Thomas Jefferson
(1743-1826)
US-Präsident

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress –

Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Sind Nicht-Geimpfte eine Gefahr für die Gesellschaft?

ag. Beinahe täglich werden neue restriktive Maßnahmen gegen Nicht-Geimpfte angedroht unter Aushebelung bisher geltenden Rechts. Sie seien eine Gefahr für die Gesellschaft. Belegt wird dies beispielsweise durch Inzidenzwerte – getrennt ausgewiesen für Geimpfte und Nicht-Geimpfte. Schlussfolgerung: Es bestehe ein deutlich höherer Anstieg der Infektionszahlen bei Nicht-Geimpften gegenüber Geimpften. So behauptet der bayrische Gesundheitsminister Holetschek am 28. August 2021: „Zahlen belegen: Pandemie der Ungeimpften.“ Der österreichische Biologe und Sachbuchautor Clemens G. Arvay hat dafür eine simple Erklärung: „Es wird völlig außer Acht gelassen, dass sich Nicht-Geimpfte aufgrund der 3-G-Regel praktisch

ununterbrochen [...] testen lassen müssen. Viele führen täglich oder alle 48 Stunden zumindest einen Antigentest durch, um überhaupt noch Alltagstätigkeiten verrichten zu können. Hingegen gab es über Monate hinweg keine Testpflicht für Geimpfte. Die Wahrscheinlichkeit, dass milde, untypische oder asymptomatische Fälle im Rahmen des permanenten Massen-Screenings bei Ungeimpften registriert werden, ist gegenüber den Geimpften signifikant höher.“ Und weiter: „Die Daten, die hier zu Propagandazwecken fahrlässig irreführend verbreitet werden, sind in Frage zu stellen.“ Sie dienen dazu, „gegen Nicht-Geimpfte Stimmung zu machen und diesen sogar die Schuld an der »Pandemie der Ungeimpften« zu zuschreiben.“ [4]

Jugend als Druckmittel gegen Impfskeptiker?

kb. Derzeit kommt eine altbekannte Taktik in neuem Gewand: Es geht darum, die Generationen gegeneinander aufzuhetzen, um die Gesellschaft zu spalten und dadurch zu destabilisieren. Waren vor kurzem noch die drastischen Auswirkungen des angeblich menschgemachten Klimawandels das Hauptmotiv gegen uneinsichtige Eltern und Großeltern, gesellt sich jetzt Corona hinzu. „Je mehr geimpft sind, umso freier werden wir wieder sein, umso freier können wir wieder leben“, tönt es aus dem Mund der deutschen Bundeskanzlerin. Gerade Kinder und Jugendliche wünschen sich diese Freiheit sehnsüchtig zurück. Doch was,

wenn die geforderte Impfquote von 85 % bei den 12-59-Jährigen nicht bald erreicht wird und die Infektionszahlen im Herbst wieder ansteigen? Die Chefredakteurin der österreichischen Zeitschrift „Wochenblick“, Elsa Mittmannsgruber, spricht in diesem Zusammenhang von einer wenig beachteten Gefahr. Weil die Impfung den Kindern und Jugendlichen regelrecht als Befreiung aus dem Corona-Gefängnis präsentiert wird, könnte es im Herbst, wenn Schulen und Discos wieder geschlossen werden, zu Protesten seitens der Jugend kommen. Wird die Jugend wieder einmal instrumentalisiert für eine globale Agenda? [6]

Schule – Stätte ideologischer Beeinflussung

dk. Kinder werden vom ersten bis zum 18. Lebensjahr durch Krippen, Kindergärten und Ganztagschulen immer länger vom Familienleben getrennt. Der Historiker und Kindheitsforscher Michael Hüter kommt nach jahrelanger Recherche und Forschung zu dem Ergebnis, dass derartige Bildungssysteme Kinder leichter beeinflussbar und empfänglicher machen für Ideologien. Wie weit diese Ideologisierung schon fortgeschritten ist, sieht man an den aktuellen Entwicklungen: So lernen Kinder heute in der Schule, dass es neben Mann und Frau auch noch bi, trans und weitere 67 Geschlechter gibt, wie man einen „Puff für alle baut“ und dass man freitags für das „Klima hüpf“.

Außerdem gibt es seit neuestem auch einen Koffer vom Politikdidaktiker Prof. Dr. Andreas Petrik, von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Dieser Koffer enthält Unterrichtsmaterialien zum Umgang mit Coronaleugnern, wo Kinder z.B. in Rollenspielen trainieren können, wie man mit solchen (Un-)Menschen umgeht. Schließlich erkannte bereits Lenin das Potential ideologischer, insbesondere der sexuellen Beeinflussung junger Menschen und sagte: „Interessiert die Jugend für Sex und ihr bekommt sie ohne Schwierigkeiten in eure Gewalt.“ Ist das der Grund, warum niemand auf der ganzen Welt das staatliche Schulsystem ändert? [5]

„Wer das Muster erkennt, erkennt den Plan.“
Detlef Körting, Dozent

Zahlen frisiert – Milliarden kassiert

pi. Aktuell werden viele Coronamaßnahmen mit bedrohlichen Zahlen begründet. Doch sind Zahlen tatsächlich so unbestechlich wie Mathematik? In einer sehenswerten Dokumentation von Tilman Achtnich wird an verschiedenen Beispielen aufgezeigt, wie Menschen durch Politik und Pharma manipuliert werden. So ist es gelungen, innerhalb weniger Jahre eine Medizin zu etablieren, „die immer mehr in eine geschäftsorientierte Medizin geht“ wie Risikoforscher Professor Gerd Gigerenzer sagt. Aus Gesunden werden Kranke, indem auf Basis gefälliger Studien sowie verbogener Statistiken

Indikatoren zum Vorteil der Pharmaindustrie geändert werden. So wird ein Mensch heute bereits ab einem Blutzuckerwert von 126 mg/dl zum Diabetiker, statt wie früher erst ab 140 mg/dl. Dasselbe bei Cholesterinwerten: Innerhalb weniger Jahre sank hier der Grenzwert von 300 mg/dl auf 200 mg/dl. So entstehen neue Patienten und die Pharmaindustrie streicht zusätzliche Milliarden ein. Der Trend setzt sich fort und offenbart sich perverser als je zuvor in der gegenwärtigen Coronahysterie: Durch Manipulation von Statistiken und Zahlen lässt sich jede Maßnahme begründen. [7]

Schlusspunkt •

Wer die Muster durchschaut und Zusammenhänge erkennt, war zu allen Zeiten im Vorteil. Jede Lüge endet dort, wo einer aufsteht und die Wahrheit sagt. Deshalb – lasst uns dranbleiben und weiter auf die Zusammenhänge und Fakten hinweisen, bis es auch dem Letzten wie Schuppen von den Augen fällt. Ein globaler Betrug hat auch das Potential für ein globales Erwachen.

Die Redaktion ah.

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 11.09.21
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.
Redaktionsadresse:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen:
ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage
Abonnentenservice: www.s-und-g.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen